

Auditcheckliste ISO 14001 und EMAS

Dieser Beitrag liefert Ihnen eine umfangreiche Checkliste, mit deren Hilfe Sie im Betrieb systematisch ein Audit nach ISO 14001:2015 oder eine Begutachtung nach EMAS III vorbereiten und durchführen können. Die Datei ist sofort verwendbar als Auditorunterlage, mit der Sie Ihren Rundgang durch den Betrieb starten können. Sie können die Liste aber auch Ihren Bedürfnissen entsprechend anpassen und

zum Beispiel nach dem Audit nutzen, Ihre Notizen zu ordnen oder ins Reine zu schreiben.

Arbeitshilfe:

- **Auditcheckliste ISO 14001 und EMAS**

Autor: Barbara Willkomm

E-Mail: b.willkomm@myska.com

Bemerkungen zur Checkliste

Für Umweltmanagementbeauftragte, die ein Umweltmanagementsystem (UMS) nach ISO 14001 oder EMAS einführen oder überprüfen wollen – sei es prozessorientiert oder nach Normelementen/-kapiteln gegliedert –, ist es sinnvoll, anhand des hier vorliegenden Fragebogens zu prüfen, ob alle Normelemente erfüllt werden. Dies kann beim Neuaufbau des UMS im Rahmen einer umfassenden Ist-Analyse (Umweltprüfung) oder bei bestehenden UMS im Rahmen von internen Audits geschehen



auditcheckliste_
14001_emas.docx

Die Frageliste korrespondiert mit der ISO 14001:2015 sowie mit EMAS III. Die EMAS-III-spezifischen Fragestellungen, die für eine Zertifizierung nach ISO 14001 nicht relevant sind, sind in der Liste entsprechend gekennzeichnet und können bei Bedarf einfach gestrichen werden.



auditcheckliste_
14001_emas.pdf

Sie finden die Liste sowohl als editierbare Worddatei, die Sie Ihren Bedürfnissen entsprechend anpassen können, als auch als pdf-Datei. Letztere eignet sich als ausgedruckte Arbeitsunterlage bei Ihrem Rundgang durch den Betrieb, in die Sie Ihre Anmerkungen handschriftlich eintragen.

- Leseprobe -

Datum:

Auditcheckliste ISO 14001:2015
Begutachtung nach EMAS III

Seite 1 von 59

Audittermin:		
Auditleiter:		
Auditor(en):		
Experte:		
_____	_____	_____
Datum	Auditleiter	Auditor(en)/Experte

- Leseprobe -

Datum:

Auditcheckliste ISO 14001:2015
Begutachtung nach EMAS III

Seite 2 von 59

EMAS III: Umweltprüfung (Art. 4 (1), Anhang I, Anhang II, B.1.)	Bewertung
1) Durchführung einer ersten Umweltprüfung durch das Unternehmen zur Feststellung und Bewertung der Umweltaspekte und zur Ermittlung geltender Umweltvorschriften	
2) Umweltvorschriften eines Mitgliedstaates gelten auch für Unternehmen, die einen Antrag in diesem von außerhalb stellen	
Beschreibung der Kriterien für die Beurteilung der Bedeutung der Umweltauswirkungen	
Prüfung aller angewandten Praktiken und laufenden Verfahren des Umweltmanagements	
Bewertung der Reaktionen auf frühere Vorfälle	

Eingesehene Dokumente/Datum Revision und Auditnotizen

Bericht Umweltprüfung, Datum: _____

Status Ergebnisse U-Prüf-Bericht: _____

Begutachtungs-/Auditnotizen:

4.1 Verstehen der Organisation und ihres Kontextes

<p>Es müssen externe und interne Themen sowie Umweltzustände bestimmt worden sein.</p> <p>Es muss ein grundsätzliches Verständnis über wichtige Themen mit Umweltrelevanz und deren Einfluss auf bzw. Beeinflussbarkeit durch das Unternehmen vorhanden sein.</p> <p>Anforderungen und Maßnahmen, die aus den Themen entstehen, können zu bindenden Verpflichtungen werden.</p> <p>Externe und interne Themen können ausfolgenden Bereichen stammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umweltzustände mit Einfluss durch die Organisation bzw. auf die Organisation wie Boden, Luft, Wasser, Ressourcen; - Externe Themen (lokal bis global) aus dem gesetzlichen, sozialen, technischen, kulturellen, politischen oder wirtschaftlichen Umfeld; - Interne Themen, die aus der Aktivität der Organisation und von deren Mitarbeitern kommen, wie Vision, Strategie, Werte, Wissen, Leistung. <p>Auch die oberste Leitung muss zu diesen Themen aussagefähig sein (z. B. Managementreview).</p>	<h3>Bewertung</h3>
--	--------------------

Eingesehene Dokumente

Datum/Revision

<input type="checkbox"/>	Dokumentation Umweltmanagementsystem (z. B. Handbuch)	_____
<input type="checkbox"/>	Verfahrensweisungen	_____
<input type="checkbox"/>	Auflistung externer und interner Themen/ Umweltzustände	_____
<input type="checkbox"/>	Verzeichnis der bindenden Verpflichtungen/ Rechtskataster	_____
<input type="checkbox"/>	Management Review	_____
<input type="checkbox"/>	(weitere Dokumente) ...	_____

Datum:

Auditcheckliste ISO 14001:2015
Begutachtung nach EMAS III

Seite 4 von 59

Begutachtungs-/Auditnotizen zu 4.1:

- Leseprobe -

4.2 Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen interessierter Parteien

<p>Die Organisation muss interessierte Parteien, die für das Umweltmanagementsystem relevant sind und bereits auf die Organisation diesbezüglich zugegangen sind, bestimmen. Folgende Informationen sollten vorhanden sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art - Einfluss und - Erwartung der interessierten Partei und ggf. daraus resultierenden Maßnahmen (inklusive Ressourcen, Steuerung und Bewertung der Maßnahmen). <p>Maßnahmen können je nach Bewertung und Entscheidung der Organisation zu bindenden Verpflichtungen werden.</p>	<p>Bewertung</p>
---	-------------------------

Eingesehene Dokumente**Datum/Revision**

	Dokumentation Umweltmanagementsystem (z. B. Handbuch)	
	Verfahrensweisungen	
	Verzeichnis interessierter Parteien (inkl. Maßnahmen)	
	Verzeichnis der bindenden Verpflichtungen/ Rechtskataster	
	Management Review	
	Stakeholderanalyse	
	Beschwerdeauswertung	
	Kundenzufriedenheitsanalyse	
	Lieferantenbewertung	
	Kundenfeedbacks	
	(weitere Dokumente) ...	

Datum:

Auditcheckliste ISO 14001:2015
Begutachtung nach EMAS III

Seite 6 von 59

Begutachtungs-/Auditnotizen zu 4.2:

- Leseprobe -

4.3 Anwendungsbereich (14001, EMAS)

<p>Die Organisation muss die Grenzen und die Anwendbarkeit ihres Umweltmanagementsystems bestimmen, damit der Anwendungsbereich des UMS festgelegt werden kann.</p> <p>Dazu muss Folgendes berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die unter 4.1 genannten externen und interne Themen, - die unter 4.2 genannten bindenden Verpflichtungen, - die Organisationseinheit(en), Funktion(en) und physischen Grenzen des Unternehmens/der Organisation, - die Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen des Unternehmens/der Organisation, - die Befugnis und Fähigkeit des Unternehmens zur Ausübung von Steuerung und Einflussnahme. <p>Der Anwendungsbereich für den das Umweltmanagementsystem gelten soll, muss klar räumlich und organisatorisch abgegrenzt werden und sollte sachlich und repräsentativ für die Geschäftstätigkeit der Organisation sein.</p> <p>Es dürfen keine Tätigkeiten, Dienstleistungen und Einrichtungen, die wesentliche Umweltaspekte enthalten, ausgeschlossen werden.</p> <p>Der Geltungsbereich ist den interessierten Parteien zur Verfügung zu stellen und in einem separaten Dokument (z. B. in der Umweltpolitik) zu beschreiben.</p>	<p>Bewertung</p>
---	-------------------------

Eingesehene Dokumente

Datum/Revision

<input type="checkbox"/>	Geltungsbereich des UMS	
<input type="checkbox"/>	Dokumentation Umweltmanagementsystem (z. B. Handbuch)	
<input type="checkbox"/>	Bewertung der Umweltaspekte	
<input type="checkbox"/>	Geschäftsbericht	
<input type="checkbox"/>	Homepage	
<input type="checkbox"/>	Unternehmensbroschüre	
<input type="checkbox"/>	(weitere Dokumente) ...	